



**Für Auge und Ohr** bot der Musikverein Mühlhausen viel Abwechslung.

Foto: Fux

PZ-MITARBEITERIN  
**SILKE FUX**

**TIEFENBRONN.** Wenn jemand eine Reise tut, dann kann er was erleben. Dies galt auch für die Besucher des Frühjahrskonzerts des Musikvereins Mühlhausen. Das Blasorchester startete zu einer Urlaubsreise der besonderen Art. Nicht nur mit einem Koffer voller Melodien entführten die Musiker an interessante Orte auf der ganzen Welt, auch das Programm um die Musik herum sorgte für Unterhaltung.

Bei der musikalischen Traumreise Griechenland tanzte die Musikjugend Sirtaki und verteilte griechischen Schafkäse an das begeisterte Publikum, darunter auch der

CDU-Bundestagsabgeordnete Gunther Krichbaum und FDP-Landtagsfraktionschef Hans Ulrich Rülke. Bei „Journey into nowhere“ lohnte sich für den Besucher der Griff unter den Sitz. Denn mit Schlafmaske bewaffnet konnte er das Stück, unterteilt in Abflug, Flug und Landung musikalisch ohne Turbulenzen und jede Ablenkung genießen.

#### **Zehn Nationen verkörpert**

Aber auch die Musiker selbst sorgten gleich zu Beginn des Konzerts für Hingucker. Sie präsentierten sich optisch als Franzosen, Spanier, Mexikaner, Engländer, Deutsche und verkörperten insgesamt zehn verschiedene Nationen – wie es sich für „Bands around the world“ unter der

Leitung von Kapitän und Pilot Harald Hasslach gehört.

Wie mag sich ein Amerikaner in Paris fühlen? Das Blasorchester aus Mühlhausen wusste eine musikalische Antwort darauf und zeichnete den Großstadtlärm, das Geheule, aber auch das französische Flair und die romantische Stimmung nach. Und bei „Sentimental Journey“ greift der Dirigent zum Mikro und singt. Die musikalische Kreuzfahrt durchs Mittelmeer lässt nicht nur die Moderatoren Desirée Schweitzer und Henrik Lohnert träumen, sondern Venedig, Piräus, Haifa, die orientalischen Klänge von Tunis oder die Schönheiten Barcelonas tauchen vor dem geistigen Auge des Besuchers auf.

Aber auch in ganz andere Welten

entführte der Musikverein und bewies, dass auch futuristische Klänge wie „Star Trek through the generations“ oder „Raumpatrouille Orion“ musikalisch mit Blech, Holz oder Schlagwerk nachgezeichnet werden können. Und das Publikum wollte nicht nur wie Moderatorin Desirée Schweitzer mit „Caribbean Clipper“ die Seele baumeln lassen. Es wollte noch mehr vom Urlaubsfeeling, so dass die Musiker nicht unter drei Zugaben von der Bühne kamen. Für die Reiselust sorgten auch Spezialitäten aus der Musiker-Küche wie „Tunesischer Couscous“, „Kreolisches Hühnercurry“, „Insalata Mista“ oder eine „Gyros-Suppe“. Beim Musikverein stimmten alle Zutaten, von der Dekoration über die Musik bis zum Essen.

# Einmal um die ganze Welt

**Musikalische Reise** des Musikvereins Mühlhausen begeisterte das Publikum